

Einlagen. Sonst sind sie in ihrer Wirkungsweise der Förster'schen Decke nicht unähnlich.

Anker - Dübel - Decke.

Die Deckenplatte der sog. Anker-Dübeldecke, D. R. P 125 725, D. R. G. M. 139 034, Fig. 86 u. 87 besteht aus zweierlei Schichten, den tragenden und den lastenden Schichten. Erstere, in Fig. 87 mit a bezeichnet, werden aus zwei Reihen von Hohlformsteinen gebildet, so daß ein trapezartiger Querschnitt entsteht; die dübelartig gestalteten Zwischenfugen beider Reihen erhalten Einlagen aus

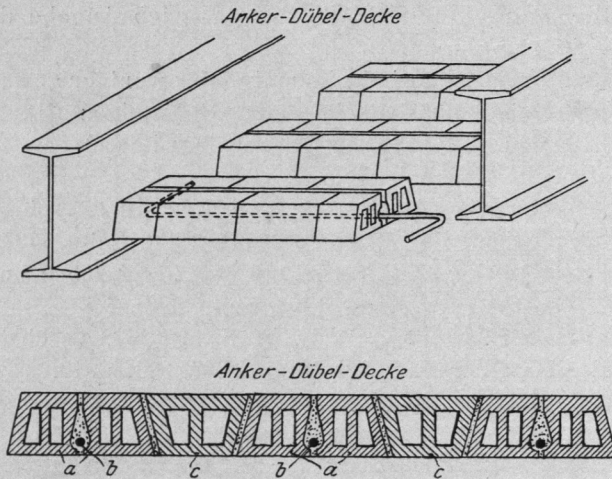


Fig. 86 u. 87.

Rundeisen b zur Aufnahme der Zugspannungen. Die lastenden Schichten c werden aus nur einer Reihe von Hohlformsteinen trapezartigen Querschnitts hergestellt, wie aus den Abbildungen ersichtlich und unter Verwendung von Zementmörtel zwischen zwei benachbarte Trageschichten eingeklebt und von diesen getragen. Die Rundeisenstäbe werden an ihren Enden, d. h. vor den Trägerstegen rechtwinklig umgebogen.

Das Eigengewicht von 1 qm Deckenplatte beträgt etwa 100 kg; der Preis etwa 3,50 bis 4,50 M.

Kleinesche Decke.

Zu den Decken mit Eisen-Einlage gehört ferner die seit langer Zeit bewährte Kleine'sche Decke, D. R. P. 71 102, 75 238, 81 123, 80 653.